

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:

Der vorstehende Bundesbeschluss ist gemäss Art. 89, Abs. 2, der Bundesverfassung und Art. 3 des Bundesgesetzes vom 17. Juni 1874 betreffend Volksabstimmung über Bundesgesetze und Bundesbeschlüsse zu veröffentlichen.

Bern, den 1. April 1927.

Im Auftrag des schweiz. Bundesrates,
Der Bundeskanzler:
Kaeslin.

Datum der Veröffentlichung: 13. April 1927.

Ablauf der Referendumsfrist: 12. Juli 1927.



Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 2. April 1927.)

Gemäss Mitteilung der tschechoslowakischen Gesandtschaft ist in Genf ein tschechoslowakisches Honorarkonsulat für die Kantone Genf, Waadt und Wallis errichtet worden. Dem zum Honorarkonsul ernannten Herrn Léon Gouy-Odier, Advokat in Genf, ist vom Bundesrat das Exequatur erteilt worden.

(Vom 5. April 1927.)

Dem Kanton Luzern wird an die zu Fr. 290,000 veranschlagten Kosten der Ergänzung und Rekonstruktion der Ilfiskorrektion in den Gemeinden Escholzmatt und Marbach ein Bundesbeitrag von 45 %, im Maximum Fr. 130,500, bewilligt.

Als Unterhändler für die stattfindenden Verhandlungen über einen Handelsvertrag zwischen der Schweiz und Jugoslawien werden gewählt: die Herren W. Stucki, Direktor der Handelsabteilung, Prof. Dr. Laur, in Brugg, Dr. E. Wetter, in Zürich, A. Gassmann, Oberzolldirektor, Nationalrat Dr. Th. Odinga, in Küsnacht (Zürich).

Der **A.-G. Motor-Columbus** in Baden wurde, nach Anhörung der eidgenössischen Kommission für Ausfuhr elektrischer Energie, die **vorübergehende** Bewilligung (V 15) erteilt, während des Jahres 1927 bei Wasserführungen der Aare, in Olten, von mindestens 160 m³/sek., **max. 14,000 Kilowatt** unkonstanter elektrischer Energie an die Lonza G. m. b. H. in Waldshut auszuführen.

Die vorübergehende Bewilligung V 15 kann jederzeit ganz oder teilweise zurückgezogen werden. Sie ist längstens **bis 31. Dezember 1927** gültig.

(Vom 8. April 1927.)

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

1. Dem Kanton Zürich an die zu Fr. 20,000 veranschlagten Kosten für die Entwässerung der Flurabteilungen Uerschen, Stockwies und Grubhalde in der Gemeinde Bauma, Bezirk Pfäffikon, 30 %, im Maximum Fr. 6000.

2. Dem Kanton Bern an die zu Fr. 290,500 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Guterweganlage von Langnau über Hochgrat und Oberegg nach Ober-Rämisgrat in der Gemeinde Langnau, 22½ %, im Maximum Fr. 65,362. 50.

3. Dem Kanton St. Gallen an die zu Fr. 34,000 veranschlagten Kosten für die Durchführung von Entwässerungen und Grabenauffüllungen und Güterzusammenlegung im Bühlfeld in der Gemeinde Altstätten, 30 %, im Maximum Fr. 10,200.

4. Dem Kanton Thurgau an die zu Fr. 80,000 veranschlagten Kosten der Entwässerung der Gäusenwiesen in den Gemeinden Altnau und Güttingen, 25 %, im Maximum Fr. 20,000.

5. Dem Kanton Tessin:

- a. an die zu Fr. 5200 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Schutzkeiles aus Mauerwerk auf der Alp Serenello in der Gemeinde Brontallo, 30 %, im Maximum Fr. 1560;
- b. an die zu Fr. 50,500 veranschlagten Kosten der Erstellung von neun Stallbauten auf den Monti Angone und Frageira, Gemeinde Anzonico, 25 %, im Maximum Fr. 12,625.

Der zum vorübergehenden italienischen Honorarkonsular-Agenten in Chiasso für den Kreis Mendrisio ernannte Herr Alessandro Salvo wird in dieser Eigenschaft anerkannt.

Als schweizerische Abgeordnete an die internationale Arbeitskonferenz 1927 werden ernannt:

als Vertreter des Bundes: die Herren **A. Pfister**, Direktor des eidgenössischen Arbeitsamtes in Bern, **H. Giorgio**, Direktor des eidgenössischen Amtes für Sozialversicherung, in Bern;

als Vertreter der Arbeitgeber: Herr C. Tzaut, Ingenieur in Genf;
 als Vertreter der Arbeiter: Herr Ch. Schürch, Sekretär des schweizerischen Gewerkschaftsbundes, in Bern.

An Stelle des verstorbenen Nationalrat Dr. Emil Hofmann, Regierungsrat, wird Herr Professor Dr. Samuel Dumas, Direktor des eidgenössischen Versicherungsamtes, als Mitglied des Verwaltungsrates der Versicherungskasse für die eidgenössischen Beamten, Angestellten und Arbeiter gewählt.

In die eidgenössische Fabrikkommission, für die neue Amtsdauer, laufend bis 31. März 1930, werden gewählt die Herren:

Vertreter der Wissenschaft:

Dr. F. Aemmer, Regierungsrat, Basel,
 Nationalrat Dr. A. Maechler, Regierungsrat, St. Gallen.

Vertreter der Fabrikhaber:

E. Brenni, Ingenieur, Mendrisio,
 Dr. J. Cagianut, Präsident des schweizerischen Baumeisterverbandes, Zürich,
 F. L. Colomb, directeur de la Fédération suisse des associations de fabricants d'horlogerie, Bienne,
 A. Dufour-Nicollier, administrateur-directeur de la S. A. Ormond, manufacture de cigares, Vevey,
 Nationalrat Dr. Th. Ödinga, Küsnacht (Zürich),
 Nationalrat Dr. C. Sulzer-Schmid, Fabrikant, Winterthur,
 J. Syz, Präsident des schweizerischen Handels- und Industrievereins, Zürich,
 Nationalrat Dr. H. Tschumi, Zentralpräsident des schweizerischen Gewerbeverbandes, Bern.

Vertreter der Arbeiter:

A. Büchi, Sekretär des Verbandes der Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter der Schweiz, Zürich,
 E. Marti, Präsident des schweizerischen Textilarbeiterverbandes, Zürich,
 M. Meister, Sekretär des Verbandes des Personals öffentlicher Dienste, Zürich,
 J. Müller, Gewerkschaftssekretär, St. Gallen,
 M. Pauli, Sekretär des schweizerischen Holzarbeiterverbandes, Zürich,
 J. Schlumpf, Sekretär des schweizerischen Typographenbundes, Bern,
 Ch. Schürch, Sekretär des schweizerischen Gewerkschaftsbundes, Bern,
 P. Stähli, Sekretär des schweizerischen Metall- und Uhrenarbeiterverbandes, Bern.

Wahlen.

(Vom 5. April 1927.)

Finanzdepartement.

Buchhalter-Verifikator der eidgenössischen Münstätte: Rellstab, Hans, von Rüslikon, bisher Buchhalter bei der Abteilung Kassen- und Rechnungswesen.

Buchhalter der Abteilung Kassen- und Rechnungswesen: Studer, Josef, von Oberbuchsiten, Buchhaltungsgehilfe dieser Abteilung.

Militärdepartement.

Zu Hauptleuten im Instruktionskorps der Infanterie: Hauptmann Scheitlin, David, von St. Gallen; Willmann, Louis, von Gunzwil (Luzern); Favre, Edmond, von Provence (Waadt); Wey, Franz, von Rickenbach (Luzern), bisher Instruktionsaspiranten der Infanterie.

Zu Subalternoffizieren im Instruktionskorps der Infanterie: Oberlieutenant Rösler, Emanuel, von Stein (Aargau); Rickenbacher, Hans, von Zeglingen (Baselland); Lieutenant Vodoz, Roger, von La Tour-de-Peilz; Frick, Robert, von Schönenberg; Poma, Arnold, von Brusino, bisher Instruktionsaspiranten der Infanterie.

(Vom 8. April 1927.)

Politisches Departement.

Kanzleisekretär I. Klasse: Criblez, Georges André, von Péry, Aushilfsangestellter der Abteilung für Auswärtiges.

Militärdepartement.

Kriegsmaterialverwaltung.

Kanzleisekretäre I. Klasse: Hauptmann Hediger, Arthur, von Reinach, und Hauptmann Tschachtli, Hans, von Kerzers, beide bisher Kanzleisekretäre II. Klasse dieser Abteilung.

Kanzleisekretäre II. Klasse: Hauptmann Brandt, Aurèle, von Renan, und Hauptmann Haenni, Charles, von Köniz, bisher Kanzlisten I. Klasse der nämlichen Abteilung.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1927
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	15
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.04.1927
Date	
Data	
Seite	476-479
Page	
Pagina	
Ref. No	10 030 014

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.